

# Lebenslauf Waltraud KLASNIC

## Persönliches:

Geburtsort und -datum

27. 10. 1945 in Graz

Schulbesuch in Graz

Familienstand

Verheiratet mit Simon KLASNIC

3 Kinder (Simon, Horst, Michaela)

5 Enkelkinder

## Berufliche Tätigkeit:

1959 bis 1963

Tätigkeit im Fachhandel in Graz

ab 1966

Gemeinsamer Aufbau eines Transportunternehmens mit dem Gatten

## Frauenbewegung:

1970

Engagement in der Österreichischen Frauenbewegung

1972-1977

Hauptbezirksleiterin der ÖFB Graz-Umgebung

1974-1993

Landesleiterin der Katastrophenhilfe Österr. Frauen

1975-1977

Landesleiterin-Stellv. der Österr. Frauenbewegung

1977-1990

Landesleiterin der Österreichischen Frauenbewegung, in dieser Eigenschaft langjährige Führung eines privaten Pflegeheimes in Graz

1993 - 2006

Bundesleiterin in der Katastrophenhilfe Österr. Frauen

seit 2006

Stv. Bundesleiterin der Katastrophenhilfe Österr. Frauen

## Wirtschaftsbund:

1990-1997

Landesgruppenobfrau des Österr. Wirtschaftsbundes

1993-1997

Vizepräsidentin des Österr. Wirtschaftsbundes

## Volkspartei:

1970

Beitritt zur ÖVP

1995-1999

Stellvertreterin des Bundesparteiobmannes

9. März 1996 – 18. März 2006

Landespartei-Obfrau der Steirischen Volkspartei

## Politische Mandate:

1970-1975, 1980-1985

Gemeinderätin in Weintzen

1975-1996

Kammerrat der Wirtschaftskammer Steiermark (Sektion Verkehr)

1977-1981

Mitglied des Bundesrates

1981-1988

Abgeordnete zum Steiermärkischen Landtag

1983-1988

III. Landtagspräsidentin

21.6.1988 – 25.10.2005

Mitglied der Steiermärkischen Landesregierung –

Landesrätin für Wirtschaft, Tourismus und Verkehr

(erste weibliche Wirtschaftslandesrätin Österreichs)

Oktober 1993 – Jänner 1996

Landeshauptmann-Stellvertreterin in der Steiermark

(erste Landeshauptmann-Stellvertreterin der Steiermark)

23. Jänner 1996 – 25. Oktober 2005

Landeshauptmann der Steiermark

(erste weibliche Landeschefin Österreichs)

1996 – 2005

Mitglied des Ausschusses der Regionen Europas, mehrere Jahre Vizepräsidentin der Fraktion der Europäischen Volkspartei; Initiatorin der EU-Zukunftsregion, der die Steiermark, Burgenland, Slo-

wenien, Kroatien und Westungarn angehören, sowie Aktivitäten und Engagement in der ARGE Alpen Adria.

Seit 2006

Vorsitzende des Kuratoriums des Zukunftsfonds der Republik Österreich  
Vorstandsvorsitzende des Hilfswerk Austria  
Mitglied des Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschusses  
Vorsitzende des Vereins Freunde des Priesterseminars Graz

Seit 2007

Konsulentin von Magna Europe für sozial-ökonomische Projekte

Seit 2008

Präsidentin des Dachverbandes Hospiz Österreich  
Vorsitzende des Kuratoriums des Frank Stronach-Instituts für sozial-ökonomische Gerechtigkeit

Zahlreiche langjährige Mitgliedschaften und ehrenamtliche Vorstandsfunktionen, so auch beim SOS-Kinderdorf Graz-Stübing und in der Hospizbewegung